

Naruto High-school Story

Die Shinobis aus der ganzen Naruto-welt kommen in einer ganz bestimmten schule zusammen und viele geheimnisvolle dinge geschehen

Von Monni

Kapitel 2: Der erste Schultag

Naruto High-school Story
(Kapitel 2, Der erste Schultag)

Morgens um 5 Uhr läutete die Weck-glocke die das Zeichen für das Ende der Nacht war und somit auch das Zeichen für Gaara und Mizuki zurück in ihre Zimmer zu gehen. Mizuki öffnete die Tür. Sie erblickte Temari die gerade aus dem Bad kam.

Mizuki (neugierig): Und du bist also Temari?

Temari sah erschrocken zu Mizuki hinüber.

Temari (erschrocken): Ja, und wer bist du?

Mizuki (teilnahmslos): Ich bin deine Zimmernachbarin.

Mizuki ging zu ihrem Bett und legte sich mit dem Bauch zu erst darauf.

Temari (verduzt): Meine.. Zimmernachbarin..... Ich dachte ich bin hier allein.

Mizuki (gelangweilt): Nur, weil ich nie hier war als du hier warst heißt das nicht das du allein bist.

Temari (mit ihrem berühmten lächeln): Na dann,ich finde es eh besser wenn ich nicht allein bin.

Mizuki (immer noch gelangweilt): Erst 5.15 Uhr, na toll.

Temari (mit besserwisserischem Akzent): Warum stehst du auch so früh auf, das du jetzt schon fertig bist.

Mizuki: Wie kann man aufstehen wenn man nicht im Bett war.

Temari: Was?! Warum warst du nicht im Bett?

Mizuki (patzig): Ich schlafe nicht, damit solltest du dich abfinden sonst hast du bald Probleme.

Temari (verständnisvoll): Achso, das ist kein Problem, mein kleiner Bruder auch nicht, das kenne ich.

Mizuki: Dein... kleiner Bruder? Wer ist das?

Temari: Gaara...

Mizuki (den blick auf's Kissen wendend): Gaara ist also dein Bruder...

Temari: Ja, kennst du ihn?

Mizuki: Ja, ich hab letzte Nacht mit ihm geredet.

Temari (mit ihrem lächeln): Schön, dann hat er ja schon einen Freund mehr, das freut mich.

Mizuki (schon überfordert mit dem Gespräch): Äh... ja, aber solltest du dich nicht weiter fertig machen...

Temari (eilig): Oh, Stimmt.

Der nächste laute Gong ertönte, es war jetzt 7.45 Uhr, die Schüler wurden in ihre Klassen gelassen und suchten sich ihre Plätze aus. Mizuki und Gaara, die sich vor der Klasse getroffen hatten, setzten sich gleich in die hintere rechte ecke des Zimmers, genau vor Naruto und Schaukel. Neben Sasuke´s Tisch setzte sich Sakura mit einem Jungen aus Iwagakure. Es war ziemlich laut in der Klasse als ihr Lehrer Kakashi den Raum betrat. Er warf die mathe Bücher auf den Pult.

(hier ist der link zu dem klassenzimmer^^: C:\Dokumente und Einstellungen\Ali_G\Eigene Dateien\Eigene Bilder\KLASSENZIMMER.bmp)

Kakashi (laut und enthusiastisch): So, holt eure Mathematik Sachen raus, es geht jetzt los.

Es war fast schon etwas erschreckend wie alle seiner Anweisung folgten. Kakashi schrieb eine Aufgabe an die Tafel: $x^2+4x=0$.

Kakashi: Ok, wer kann mir sagen was das ist.... Ja, Lee.

Lee (Mit der Kraft der Jugend): Eine Gleichung!!

Kakashi: Schon nicht schlecht, aber etwas genauer.... Shikamaru.

Shikamaru (gelangweilt): Eine quadratische Gleichung.

Kakashi: Genau, gut Shikamaru.

Kakashi schrieb eine neue Aufgabe an die Tafel: $x^2-13=0$.

Kakashi (schnell): Mizuki

Mizuki (überrascht da sie sich nicht gemeldet hatte): Äh, reinquardatisch.

Kakashi (nicht auf eine Antwort aus): Gut, warum meldest du dich dann nicht.

Nach dieser Stunde wurde Kakashi von Kurenai abgelöst, die Englischbücher in der Hand hielt.

Kurenai (mit strengem Ton): Gut, wie ihr seht ist jetzt Englisch dran also los, und noch was ihr dürft mich nicht auf Deutsch ansprechen sondern nur auf Englisch ansonsten gibt es Strafpunkte die mit in eure Note einfließen

Kurenai: OK, now we read a little story on page 10.

Sakura (schnell um Sasuke ihre gute Aussprache zu zeigen): Kurenai-sensei, I want to read please choose me.

Kurenai (mit einem kleinen grinsen): Fine, Sakura, read it out.

Nachdem Sakura den Text gelesen hatte sah sie erwartungsvoll nach links um Sasukes blick zu sehen, doch der guckte so wie immer.... total unbeeindruckt. Sakura machte das traurig doch sie gab nicht auf.

Kurenai: Now, I want you to write a summary about that text, good luck.

Alle machten sich an die Aufgabe, einige mit gar keinen Schwierigkeiten (Shikamaru) und einige mit erheblichen (Naruto).

~5 minuten vor ende der Stunde~

Kurenai: OK, stop writing, lay your papers on my desk and than you can go to Lunch.

Alle befolgten ihre Anweisung, als alle wieder auf ihren Plätzen saßen ertönte auch schon die Glocke die den Beginn der Pause ankündigte. Etwa die Hälfte der Klasse ging raus.Viele blieben aber auch.

Ino stand auf und ging zu dem Jungen der neben Sakura saß.

Ino (mit sexy stimme): Hey, ich bin Ino Yamanaka darf ich auch erfahren wer du bist.

Light: Ich heiße Light Yagami.

Sakura sah sich die Situation an.

Innere Sakura: *Man Ino-pig muss sich mal wieder an jeden neuen und gut aussehenden Jungen ran machen, na woll'n doch mal sehen was sie davon hält.*

Sakura setzte sich verführerisch auf den Tisch.

Sakura (mit verführerischer stimme): Und mein Name ist Sakura Haruno.

Light (lächelnd): Kirschblüte... Ich liebe Kirschblüten.

Ino (sauer): Sag mal, Sakura was soll das siehst du nicht das ich mit gerade mit Yagami-san unterhalte

Sakura (neckend): Was, soll was? Ich mach doch gar nichts.

Ino (wütend): Oh, das weißt du ganz genau.

Sakura (grinsend): Ach ja, genau.

Ino stürzte sich auf Sakura und beide fielen vom Tisch aus auf den Boden. Light sprang in dem Moment vom Stuhl auf und knallte gegen Inos Tisch.

Ino (wütend rufend): Du kleines Miststück!

Sakura und Ino rollten sich wild raufend auf dem Boden und riefen sich Beschimpfungen entgegen.

Nach ein paar minuten wurde es Mizuki eindeutig zu Laut. Sie stand auf, griff Sakura und Ino am Kragen, hob sie hoch und warf Ino auf Sakuras Tisch und Sakura auf Tamaris Tisch.

Mizuki (wütend schreiend): Verdammt, wenn ihr euch Streiten wollt dann aber bitte

draußen dieses rumgeschreie kann ja keiner aushalten.

Sakura und Ino sahen erst Mizuki und dann sich gegenseitig mit erstaunten blick an. Sie hätten nie gedacht das die im Unterricht sonst so ruhige Mizuki so überzeugend und vor allem stark ist.

Mizuki setzte sich nach dieser Standpauke zurück neben den fast vor lachen gestorbenen Gaara, der Mizukis wutausbruch natürlich total amüsan fand, und sah weiter aus dem Fenster.

Sakura und Ino standen auf und setzten sich, immer noch mit einem schock, auf ihren platz und sagten gar nichts mehr. Kiba und Naruto standen auf und gingen vor Mizukis Tisch. Shino und Sasuke drehten sich zu ihnen um.

Kiba (erstaunt): Wow, Mizuki du hast es geschafft die beiden auseinander zu kriegen, Respekt.

Akamaru: Woof.

Naruto (begeistert): Ja, das schafft nicht einmal Kakashi-sensei

Mizuki (mit Furcht einflößendem Gesicht): Na und, wen interessiert's, verschwindet.

Akamaru: Wimmer.

Kiba (erschrocken flüsternd zu Akamaru): Akamaru, verstehe ich sollte ihr wohl lieber fern bleiben.

Im selben Moment fiel Naruto nach hinten, genau in Sasukes arme. Der aber schubste ihn sofort rechts rüber auf seinen Stuhl.

Sasuke (genervt): Pass doch auf, baka.

Naruto (angepisst): Glaubst du das wollte ich, Teme.

Sasuke (neckend): Wer weiß.

Doch dann läutete auch schon der Gong des Pausen endes.

Alle restlichen Schüler kamen rein und setzten sich. 5 minuten später kam Gai in den Klassenraum der eine große und eine kleine Tasche bei sich trug.

Gai (enthusiastisch): OK, Schüler alle mir nach wir machen jetzt ein wenig Sport.

Alle folgten ihm runter in die Sporthalle. Nachdem Gai allen ihre Sportkleidung gegeben hatte und sich alle umgezogen hatten kamen sie runter in die halle, dort hatte Gai schon alles für ein Brennball Spiel aufgebaut.

Hinata (unsicher): Ähm, Gai-sensei erwarten sie das wir über diese Hindernisse drüber kommen?

Gai (lächelnd): Aber natürlich, das ist doch ein klacks für euch, die sind schließlich nur 1.90m hoch.

Lee (aufgeregt): Genau Hinata, so was schaffen wir locker.

Gai (mit tränen in den Augen und dem Daumen hoch): So will ich das haben das ist die kraft der Jugend. (wieder ganz normal) So, jetzt wird sich aber erstmal aufgewärmt, also 10 minuten laufen und 5 minuten Gymnastik zwar....ab....jetzt, los.

Alle fingen an zu laufen. Als sie die Quallen endlich hinter sich hatten teilten sie sich in zwei Mannschaften auf. (1. Kankuro, Temari, Tenten, Kiba, Sakura, Sasuke, Gaara,

Mizuki, Naruto; 2. Light, Choji, Hinata, Shikamaru, Rock Lee, Sai, Neji, Shino, Ino) Kankuros Mannschaft durfte den Ball als erstes werfen. Lights Mannschaft dagegen versuchte als erstes die anderen zu „verbrennen“.

Nun war Naruto am Ball. Er stellte sich fest auf den Boden, holte weit aus und warf..... der Ball landete.... 3m vor seinen Füßen. Lee und Ino stürzten sich auf den Ball im selben Moment raste Naruto auf das fast 2m große Hindernis los, sprang auf das Trampolin, was ihm eine Hilfestellung geben sollte, und... knallte mit voller Wucht gegen das Hindernis. Der blondschopf, mit der eingedrückten Nase, rutschte hinunter und lag nun mit einem knallrotem Gesichts auf dem Rücken.

Keiner konnte sich das Lachen verkneifen und kugelten sich schon förmlich auf dem Boden. Nur Lee beendete Narutos Zug indem er den Ball in den Kasten warf und Naruto „verbrannte“.

Nach dem Unterricht sind alle auf ihre Zimmer gegangen um ihre Sachen weg zubringen. Mizuki nahm ihre Mathesachen und setzte sich Aufenthaltsraum, damit sie dort ihre Hausaufgaben machen konnte. Sie schaltete ihren Mp3 Player ein, steckte die Stöpsel ins Ohr, schlug ihr Buch und Heft auf und fing an.

Nach einigen minuten kam Lee in die große Halle.

Lee: Hey, Mizuki

Doch Mizuki reagierte nicht. Lee ging zu ihr und tippte sie an der Schulter an.

Lee: Hey

Mizuki zog erschrocken die Stöpsel aus dem Ohren und sah Lee an.

Mizuki (genervt): Was denn?

Lee (lächelnd): Ich wollte dir nur sagen, das wir morgen den ganzen Tag Trainieren, wir bekommen Lehrer zugeteilt die uns beaufsichtigen.

Mizuki (irritiert):.....OK....danke

Lee (immer noch mit einem lächeln): Was ist los? Siehst irgendwie komisch aus.

Mizuki: Ich bin es einfach nur nicht gewöhnt wenn man so nett zu mir ist, das ist alles.

Lee (mit einem noch breiterem lächeln): Aha verstehe, wirst dich schon noch dran gewöhnen, hier sind bestimmt alle nett zu dir, also bis dann.

Er drehte sich um und ging vergnügt raus um die anderen Schüler zu suchen.

>>>Der weilen in Lights und Sasukes Zimmer<<<

Sasuke (neckend): Und, freust du dich schon auf morgen, Light?

Light (enthusiastisch): Klar, dann komme ich vielleicht endlich dazu mit Gaara zu Kämpfen.

Sasuke(denkend): *Immer dieser Gaara* -.- "Stimmt ja, du wolltest ja wissen ob du gegen ihn gewinnen kannst".

Light: Ganz genau, denkst du ich hab'ne Chance

Sasuke: Vielleicht, vielleicht auch nicht, kommt ganz darauf an ob du überhaupt in seiner Gruppe bist, oder ob er deine Herausforderung annimmt.

Light:*seufz* Gehen wir mal davon aus das alles zutrifft, was meinst du?

Sasuke: Ich denke,..... wohl eher nicht.

Light (fühlt sich hintergangen): Vielen dank, für deine Unterstützung.

Sasuke (mit einem kleinen lächeln): Was denn, hätte ich etwa lügen soll'n, alter, so ungern ich das auch sage aber dieser Psycho macht dich doch schon fertig sobald er dich nur ansieht.

Light: Ja, womöglich hast du recht, aber ich gebe deswegen noch lange nicht auf, wer weiß, vielleicht gewinne ich ja doch.

Sasuke (lächelnd kurz): Aber sag mal, warum willst du denn unbedingt gegen ihn antreten, ich meine, es gibt schließlich auch noch andere gute Kämpfer in der Klasse.

Light: Ach, wer denn zum Beispiel?

Sasuke (verlegen): Keine Ahnung, vielleicht.... Neji, oder... mich.

Light: Du?

Sasuke (selbtsicher): Ja, ich.

Light (laut denkend): Naja, für den Anfang wär das ja nicht schlecht, wir könnten erstmal zusammen Trainieren bis ich so weit bin, gegen Gaara anzutreten.

Sasuke (lächelnd): Ja, damit wäre ich einverstanden fürs erste

Light (lächelnd): Gut, machen wir es so.

>>>im Aufenthaltsraum<<<

Nachdem Mizuki ihre Hausaufgaben endlich vollendet hatte, räumte sie alles zusammen und brachte ihre Sache weg. Sie öffnete die Tür, trat ins Zimmer und durch den kleinen Flur mit der Dusche, gerade als sie durch den Flur kam und um die Ecke blickte hörte sie auch schon Temari.

Temari (brüllend): Hey, kannst du nicht anklopfen.

Mizuki (schlagfertig): Das ist mein Zimmer, warum sollte ich da anklopfen, und keine Sorge ich ignoriere dich und deinen kleinen Freund sowie so also, brauchst nicht so zu brüllen

Shikamaru (murmelnd): Kleiner Freund?

Temari (wendet sich wieder Shikamaru zu): Ich kann echt nicht verstehen, was Gaara an dir so toll findet, das er mit dir befreundet ist.

Mizuki ignorierte allerdings die aussage von Temari und ging gleich nachdem sie alles verstaut hatte wieder raus. Gerade hatte sie die Tür geschlossen, da kam auch schon Naruto stürmisch auf sie zu gerannt und kam erst kurz vor ihr zum stehen, sodass sein Oberkörper noch etwas mit schwang.

Naruto (grinsend): Hey, gut das ich dich erwische.

Mizuki: Warum das denn?

Naruto (mit ernstem Gesichtsausdruck): Du bist doch mit Gaara befreundet, oder?

Mizuki (besorgt): Ja.. was ist denn mit ihm?

Daraufhin nahm Naruto Mizuki am arm und zog sie in das Zimmer in dem er wohnte. Er öffnete die Tür und rannte mit ihr rein.

Was Mizuki dann sah erschreckte sie ein wenig.

Mizuki (leise): Gaara....

In dem Raum stand Gaara, er hatte geradezu einen Dämonischen Blick in den Augen.

Zu seinen Füßen lag Neji, der vor Schreck zusammen gebrochen ist.
Naruto lies Mizukis arm los. Mizuki ging langsam auf Gaara zu. Gaara drehte sich blitzschnell um und sah ihr direkt in die Augen. Mizuki blieb stehen ohne auch nur einen hauch von angst zu zeigen. Sie holte aus und... schlug Gaara mit der flachen Hand gegen die Wange, sodass er auf das Bett neben ihm sank.
Neji und Naruto staunten nicht schlecht als Mizuki Gaara schlug.
Gaara sah Mizuki nun nicht mehr so finster an sondern eher erstaunt.

Mizuki: Sag mal, geht's dir noch gut wegen so etwas könntest du von der Schule fliegen!

Sie ging zu Neji und half ihm hoch. Ohne ein weiteres Wort mit ihm zu wechseln. Mizuki nahm Gaara an die Hand und zog ihn hoch.

Mizuki (ernst): So, und jetzt will ich wissen was hier los war.

Gaara: Also, ich....

Naruto (schnell): Er kam hier rein und beschuldigte Neji auf seinen Guard gekritzelt zu haben.

Mizuki: Gibt's dafür beweise?

Gaara (wütend): Ja, die gibt es.

Mizuki: Na dann, her damit.

Gaara ging rüber zu seinem Zimmer um seinen Guard zu holen.

Mizuki: Stimmt es, das du das getan hast, Neji.

Neji (den blick abwendend):

Gaara kam mit seinem Guard in der Hand.

Gaara (wütend auf die stelle zeigend): Siehst du, da.

Mizuki: Neji was here... Das ist doch nicht dein ernst, Neji.

Neji:.....

Mizuki (genervt):*seufz* Gut damit wäre die Sache ja dann geklärt, Neji... ich denke du hast noch was zu tun.

Neji (kleinlaut): Tut mir Leid, Gaara...

Gaara (wütend): Glaubst du das nutzt mir was, der ist jetzt voll versaut.

Mizuki (genervt): Keine Sorge, das kriegen wir schon wieder hin.

Gaara (mit strengem blick): OK,... aber ich hasse dich trotzdem, Neji.

Neji drehte sich daraufhin nur um.

Naruto (mit gesengtem blick): Sorry, ich wusste ja nicht, dass...

Mizuki (genervt): Schon gut,... Komm Gaara wir gehen.

Gaara und Mizuki gingen raus auf den Innenhof des Wohnhauses, der mit Bäumen, Sträuchern und wundervollen Blumen glänzte.

Gaara: Und wie willst du das jetzt weg kriegen?

Mizuki (sieht ihm direkt in die Augen): Also erstmal... tut es mir Leid das ich dich

geschlagen und angeschrien hab.. ich hatte kein recht dazu.

Gaara (lächelnd): Nicht weiter schlimm, du wusstest es ja nicht... und außerdem wäre ich ohne deinen schlag wohl auch noch auf dich losgegangen.... und das hätte ich mir nicht verzeihen können.

Mizuki (lächelnd): Na dann bin ich ja beruhigt, ich dachte schon du wärst böse auf mich.

Gaara: Quatsch, du hattest ja einen guten Grund dazu,... aber jetzt mal zurück zu meinem Guard, wie hast du vor das weg zu bekommen?

Mizuki: Ich kann da gar nichts machen, du allerdings schon... der Guard ist doch auch aus Sand, oder?

Gaara: Ja.

Mizuki: Na dann,musst du nur den bemalten Sand durch sauberen ersetzen.

Gaara (schlägt sich mit der Hand auf die Stirn): Klar, warum bin ich eigentlich nicht drauf gekommen.

Gaara zersetzte die bemalte stelle und lies den beschmutzten Sand auf den Boden rieseln. Nun machte er einen kleinen Stein zu Sand und setze ihn wieder ein.

Mizuki (lächelnd): Siehst du, halb so schlimm.

Gaara (lächelnd): Weißt du, Mizuki ich bin echt froh jemanden wie dich als Freundin zu haben.

Mizuki wurde leicht rot und wendete ihren blick ab.

Gaara: OK, ich geh dann mal wieder in mein Zimmer, bis dann.

Mizuki (denkend): *Was ist bloß los mit mir? Ich bin doch sonst nicht so hilfsbereit... und warum habe ich seit der Nacht, als ich ihm mein Gedicht vorgelesen hab, ständig so ein flaues Gefühl im Magen, wenn ich mit ihm allein bin?*

Dies ging Mizuki durch den Kopf als sie Gaara nach sah, wie er ins Wohnhaus zurück ging.

Nach etwa einer Stunde, in der Mizuki in Garten den Sonnenschein genossen hatte, ging sie zurück in ihr Zimmer. Sie öffnete die Tür und ging rein. Kaum hatte sie sich auf ihr Bett gesetzt redete Temari auch schon auf sie ein.

Temari (klein laut): Tut mir Leid, wegen vorhin, ich wollte dich nicht so anschreien.

Mizuki (mit dem blick auf ihr Kissen): Ist mir doch egal wenn du mich anbrüllst.

Temari: Ich wollte es ja auch nur gesagt haben, denn es ist mir wichtig, das du nicht sauer auf mich bist, schließlich sind wir Zimmernachbarinnen und ich will ehrlich gesagt auch das wir Freunde werden.

Mizuki: Freunde... warum wolltest du denn bitte meine Freundin sein?

Temari (lächelnd): Na, weil du mich interessierst und außerdem scheinst du ganz nett zu sein, naja, zumindest wenn du mit Gaara zusammen bist.

Mizuki: OK, wie du meinst, wenn du es unbedingt mit mir versuchen willst, aber eins sag ich dir, ich bin kein Mädchen mit dem du Kaffeeklatsch halten kannst, damit das klar ist.

Temari (grinsend): Ja, das hab ich mir schon gedacht.

Mizuki (streng): Ach ja, und glaub nicht das ich ständig an deinem Rockzipfel hängen werde und das gleiche erwarte ich von dir.

Temari (verwirrt): Wie meinst du das?

Mizuki: Ganz einfach, ich hab keine Lust dir ständig nach zu laufen, wenn wir zu anderen Räumen müssen oder in der Pause die ganze Zeit bei dir rum zu hängen und ich erwarte das du das selbe tust.

Temari: Aber wie sollen wir dann...

Mizuki (genervt): Schon mal was von der Zeit nach der Schule gehört.

Temari: Doch natürlich, sollen wir dann jetzt noch was zusammen machen?

Mizuki: Und was?

Temari (mit hinterhältigem lächeln): Naja, dafür muss ich erstmal wissen, wen aus unserer Klasse du nicht leiden kannst.

Mizuki (mit interessiertem lächeln): Was hast du vor Temari?

Temari (lächelnd): Das sage ich dir schon noch, du musst mir nur vorher den Namen nennen, ich muss da nämlich noch ein paar Vorbereitungen treffen.

Mizuki (hinterhältiges lächeln): Hmm... lass mich nachdenken... Oh ja, wie wär's mit diesem Light.

Temari: Light... in Ordnung, wir treffen uns in 30 Minuten vor dem Eingang des Parks.

Sie ging raus ohne ein weiteres Wort zu sagen.

Mizuki (denkend): *Mal sehen was sie vor hat...*

Nach der besagten Zeit stand Mizuki vor dem Tor das in den, süß duftenden und von Vogel gezwitscher erfüllten, Park führte. Sie musste gar nicht lange warten da stand Temari auch schon vor ihr und sie gingen gemeinsam in den Park.

Light und Sasuke gingen gerade an dem Kinderspielplatz vorbei, der schon seit einiger Zeit leer war.

Temari hockte hinter einem Busch, der an der Straße stand, auf der Light und Sasuke entlang gingen. Als die Beiden den Busch passierten, schwang Temari eine kleinere Ausgabe ihres Fächers und stoppte die Beiden. Mizuki, die auf einem Baum auf der gegenüberliegenden Seite saß, warf in diesem Moment einen, mit einer speziell duftenden Flüssigkeit gefüllten, Ballon direkt auf Lights Kopf, der Ballon platzte und das Mittel ergoss sich über Light. Sasuke verfolgte die Flugbahn des Ballons zurück, als er Mizuki, mit ihrem herrischem lächeln im Gesicht, sah sprang er hoch und warf sie vom Baum, Temari war allerdings schon weg da sie den 2. Teil des Plans vorbereitete und konnte ihr so nicht helfen. Mizuki landete, trotz der unerwarteten Attacke von Sasuke, auf ihren Füßen.

Light (wütend): Was soll das, hast du sie nicht mehr alle!

Sasuke landete hinter Mizuki damit sie mit davon laufen konnte.

Mizuki (grinsend): Du bist ja ganz nass, was ist passiert.

Sasuke (streng): Lass den scheiß, Yamasaki, was ist das für ein Zeug?!

Mizuki (grinsend): Das werden wir jeden Moment erfahren.

Light (verwirrt): Sasuke, warum beb't der Boden?

Mizuki (grinsend): Sie kommen.

Sasuke (mit strengem Ton): Was kommt?

Light sah die Straße hinab, im Horizont zeichnete sich eine Staubwolke ab, sie kam

immer näher und schon nach 3sek erkannte er...

Light (erschrocken): KÜHE!!!

In dem Moment sprang Mizuki wieder zurück auf den Baum. Auch Sasuke schaffte es noch zu Seite zu springen. Nur Light der den Paarungsduft der Bullen an sich trug wurde quer durch den Park, bis vor die Tür des Wohnhauses gejagt. Mizuki rutschte vor lachen den Baum hinunter und auch Temari kam mit einem breitem grinsen im Gesicht bei Mizuki an.

Sasuke (laut und besorgt): Was zum Teufel soll das, er könnte sterben.

Temari (grinsend): Ach der läuft schon schnell genug.

Mizuki (vor lachen fast zusammen brechend): Ist doch ein gutes Training für morgen, so ein bisschen joggen.

Sasuke (schon auf dem weg zu Light): Das ist jetzt echt der Gipfel, Mizuki, du bist der totale Psycho, und du genauso, Temari.

Temari (besorgt): Glaubst du ich hab's etwas übertrieben

Mizuki (kriegt sich wieder etwas ein): Find ich nicht

Temari (geht Sasuke hinterher): Ich werd mich trotzdem bei den Beiden entschuldigen.

Mizuki (denkend): Also ich werd das nicht tun, ich fands lustig und ich werd mich nicht so demütigen.

Sie ging in dieser Nacht durch den Park und beobachtete die Tieren, die schon in ihrer Kindheit die einzigen Lebewesen gewesen waren die sie gemocht haben und die ihr Trost schenkten.